

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015

Zeit: Donnerstag, 12. März 2015
Ort: Gemeindesaal ev. Kirchengemeinde Philippus
Teilnehmer: Mitglieder 34; Gäste 25; gesamt: 59
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 21:18 Uhr

Versammlungsleiter: Herr Mollnau
Protokollführer: Herr Hufnagl

Vom Vorstand
anwesend: Herr Mollnau
Herr Benda
Herr Hufnagl

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Herr Schindler stellt vor – für die Firma Heinz von Heiden – das Projekt **„Wohnanlage Welfenhof“**
3. Durch Herrn Bobe von Fa. HELMA Eigenheimbau wird über das Bauprojekt **„Isernhagen-Süd – Prüßentrift“** berichtet.
4. Herr Mollnau berichtet über aktuelle Themen und Aufgaben
5. Bericht zur Kassenführung und Rechnungsprüfung : Maren Wehn
6. Wahl der Rechnungsprüfer für den Zeitraum bis zur nächsten Hauptversammlung - die Herren Dr. Horst Garbe und Peter Schunke sind bereit als Prüfer bzw. Ersatzprüfer wiedergewählt zu werden.
7. Entlastung des Vorstandes

8. Wahl eines neuen Vorstandes

Zur Neuwahl stellen sich:

- Herr Karsten Höhns - für das Amt des Vorsitzenden
- Frau Heidi Roggemann - für das Amt der Stellvertretenden Vorsitzenden
- Frau Andrea Sixdorf - für ein weiteres Vorstandsamt

Zur Wiederwahl ist bereit

- Herr Reinhold Hufnagl - für das Amt des Schriftführers

9. Diskussion, Fragen, Anregungen

10. Verschiedenes

Zu TOP 1

Ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Mollnau begrüßte die Teilnehmer, stellte die ordnungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest und bedankte sich für das außerordentlich zahlreiche Erscheinen.
(Der Gemeindesaal war bis auf den letzten Platz besetzt.)

Zu TOP 2

Herr Schindler stellte für die Firma Heinz von Heiden das Projekt „Wohnanlage Welfenhof“ vor

Der Hotelkomplex Welfenhof an der Prüßentrift 85 - 87 wurde 2013 abgerissen. Seitdem baut der Bauträger, die Heinz von Heiden GmbH Projektentwicklung, dort 41 individuelle Wohnungen, verteilt auf vier Stadtvillen. Es werden 2-Zimmer-Wohnungen mit 80 Quadratmetern über 3 bis 5-Zimmer-Wohnungen mit bis zu 200 Quadratmetern Wohnfläche bis hin zu großzügigen Penthäusern errichtet.

Die geplanten Gebäude mit einer Gesamtwohnfläche von 5.200 Quadratmetern sind barrierefrei gestaltet und mit Aufzügen ausgestattet. Die Wohngebäude verfügen über eine gemeinsame Tiefgarage mit 65 PKW-Stellplätzen. Zu allen geplanten Grundrissen gibt es verschiedene Varianten, die auch an die individuellen Wünsche der Erwerber angepasst werden können.

Im Herbst 2015 soll das Bauprojekt zum Abschluss kommen.

Von den Versammlungsteilnehmern wurden folgende Fragen bzw. Bedenken und Probleme gesehen:

- Die Zahl von 65 PKW-Einstellplätzen erscheint zu gering. Erwartet wird eine deutlich höhere Anzahl von PKW der Bewohner, die dann auf der Straße stehen müssten, da es keine Freistellplätze gibt. Gästeparkplätze sind nicht vorhanden.
- KFZ-Verkehr auf der Prüßentrift dürfte deutlich zunehmen. Erschwerend kommt das geplante Neubaugebiet „Hilligenwöhren“ in Bothfeld mit Einfahrt „Kurze Kampstr. – Bischof Kettlerstr.“.

- Die Frage nach Aufnahmemöglichkeiten in Kindergarten und Grundschule wurde vom Bauträger nicht untersucht. Allerdings ist nach Aussagen des Bezirksrats im Neubaugebiet Hilligenwöhren eine neue Kindertagesstätte vorgesehen.
- Der Bezirksrat Bothfeld – Vahrenheide ist bei der Planung des Bauvorhabens nicht beteiligt worden.

Zu TOP 3

Durch Herrn Bobe von Fa. HELMA Eigenheimbau wurde über das Bauprojekt „Isernhagen-Süd – Prüßentrift“ berichtet

Die HELMA Wohnungsbau GmbH besteht seit über 30 Jahren. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt dabei auf dem Ankauf von attraktiven Grundstücken, welche inklusive eines individuell geplanten HELMA-Massivhauses als Einheit an die Bauherren verkauft werden.

Neben Einfamilienhäusern und Doppelhaushälften werden in ausgesuchten Lagen auch hochwertige Reiheneigenheime oder Wohnanlagen gebaut.

Helma ist seit 2006 Aktiengesellschaft.

Die HELMA Wohnungsbau GmbH errichtet auf dem Grundstück Prüßentrift 62 den Bau von 10 Eigentumswohnungen mit gehobener Ausstattung. Auf jeder Etage entstehen 4 Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 63 m² und 109 m², sowie 2 Dachwohnungen mit 131 m² bzw. 136 m² Wohnfläche und je zwei Terrassen. Das Gebäude verfügt über eine Tiefgarage mit 10 Stellplätzen, die mit dem Aufzug zu erreichen sind. Jede Wohnung kann mit dem Aufzug erreicht werden.

Auf dem rückwärtigen Teil des Geländes werden demnächst noch 2 Doppelhäuser erstellt. Jede Doppelhaushälfte verfügt über eine Wohnfläche von 177 m².

Zu TOP 4

Herr Mollnau berichtete über aktuelle Themen und Aufgaben

Holzgeschnitzte Wegweiser in Isernhagen-Süd

Ziel des Vorstands war es, dass jede Straße im Stadtteil ihr Schild erhält. Dafür müssen noch 6 Wegweiser beschafft und aufgestellt werden. Jeder Wegweiser kostet ca. 1000 €, bei etwas künstlerischer Ausführung bis zu ca. 1500 €.

Die Anschaffung muss vom Mitgliedsbeitrag erfolgen, daher sind Spenden oder die Übernahme eines Wegweisers durch Paten willkommen. Die Genehmigung durch die Stadtverwaltung hierfür liegt vor.

Im Jahr 2014 wurde ein neuer Wegweiser an der Ecke Jägerstieg / Schäfertrift aufgestellt.

Zweites Radar-Display

Der Bürgerverein hat ein zweites Radardisplay zur Geschwindigkeitsanzeige beschafft und an das Polizeikommissariat zur Nutzung übergeben. Es ist auf die Belange des Straßenverkehrs von Isernhagen-Süd eingestellt und reagiert auf die Geschwindigkeit von 30 km/h. Das Gerät „mahnt“ bei Überschreiten der Geschwindigkeit mit roter

Anzeige und „lobt“ den Autofahrer bei Einhalten der Geschwindigkeit in Grün. Das Aufstellen erfolgt durch die Polizei in Lahe.

Bepflanzung Netzstation Am Fasanenbusch

Der Versorger „enercity“ hatte im letzten Jahr ohne Anhörung der Anlieger und ohne Kenntnis des Bürgervereins im Knickbereich der Straße „Am Fasanenbusch“ eine weit in den Straßenraum ragende sog. „Netzstation“ gebaut, was den Unmut der Anlieger auslöste und auch nach Auffassung des Vorstands des Bürgervereins eine unmögliche Maßnahme gewesen ist.

Anlieger, Bürgerverein und Bezirksrat konnten bei einem Ortstermin am 22. Juli mit „enercity“ eine einigermaßen vertretbare Lösung finden. Es erfolgte ein Umbau. Der massige Baukörper ist in die jetzige Form gedreht worden und die Fläche um die Netzstation wird noch bepflanzt.

Beschwerde wegen Nachtübungen der Bundeswehr

Es gab in letzter Zeit Beschwerden von Bürgern über Lärmbelästigungen durch Nachtübungen der Bundeswehr auf dem Standortübungsplatz. Die Beschwerden wurden vom BüV weitergeleitet an die

Bundeswehr Unterstützungspersonal - Standortältester HANNOVER.

Die Dienststelle hat sich direkt mit den Beschwerdeführern in Verbindung gesetzt und die Notwendigkeit des Übungsbetriebs erläutert.

Aufhebung Telefonzelle am Fasanenkrug

Die Telekom beabsichtigt die Telefonzelle am Fasanenkrug abzubauen. Hierzu wurde der BüV von der Stadtverwaltung um eine Stellungnahme gebeten.

Eine Umfrage im Vorstand ergab eine knappe Mehrheit für eine Zustimmung zum Abbau, weil im Zeitalter von Smartphone und Mobiltelefon kein Erfordernis dafür geben würde.

Allerdings hat sich der Bezirksrat anders entschieden.

Katzenplage im Bereich südliches Eichholz / Am Rotdorn / Flöthwiesen

Es wurde von Anliegern festgestellt, dass auf diesem Grundstück ca. 90 Katzen verwahrlost lebten. Der Bürgerverein hat die Polizei eingeschaltet. Nach Kenntnis des Büv wurde das Problem gelöst.

Evtl. demnächst noch 9. Hundekottüten-Spenderbox Am Rotdorn

In der Straße Am Rotdorn wird demnächst eine 9. Hundkottüten-Spenderbox aufgestellt werden. Der Standort steht bereits fest. Allerdings müssen dafür noch einige Haftungsfragen Seiten des Betreuers für den Aufstellplatz geklärt werden.

TOP 5

Bericht zur Kassenführung und Rechnungsprüfung

Frau Wehn trug den Kassenbericht vor. Es wurden die Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahr mit einer Präsentation vorgestellt und erläutert. (Siehe Anlage).

Die Kasse wurde von Dr. Garbe, Contax Hannover, Steuerberater Partnerschaft, geprüft. Frau Wehn verlas den Prüfbericht, der keinerlei Beanstandungen ergab und eine ordnungsgemäße und übersichtliche Führung der Kasse und Unterlagen

bestätigte.

Zu TOP 6

Wahl der Kassenprüfer bis zur nächsten Hauptversammlung

Als Kassenprüfer wurde Dr. Horst Garbe, als Ersatzprüfer Peter Schunke einstimmig wiedergewählt. Gegenstimmen: keine. Stimmenthaltung: eine.

Von Herrn Dr. Garbe lag die Zustimmung zur Übernahme der Aufgabe vor. Herr Schunke nahm die Wahl an.

Zu TOP 7

Entlastung des Vorstandes

Auf Antrag von Frau Wehner wurde der Vorstand ohne Gegenstimmen und bei Enthaltung des Vorstands von der Versammlung entlastet.

Zu TOP 8

Wahl eines neuen Vorstandes

Zur Neuwahl stellten sich und erklärten die Wahl annehmen zu wollen:

Herr Karsten Höhns	-	für das Amt des Vorsitzenden
Frau Heidi Roggemann	-	für das Amt der Stellvertretenden Vorsitzenden
Frau Andrea Sixdorf	-	für ein weiteres Vorstandsamt

Zur Wiederwahl war bereit

Herr Reinhold Hufnagl	-	für das Amt des Schriftführers
------------------------------	---	---------------------------------------

- **Wahl des Schriftführers**
Herr Hufnagl wurde gewählt:
einstimmig, keine Gegenstimmen, eine Enthaltung
- **Wahl für ein weiteres Vorstandsamt**
Frau Sixdorf wurde gewählt:
einstimmig, keine Gegenstimmen, eine Enthaltung
- **Wahl für das Amt der Stellvertretenden Vorsitzenden**
Frau Roggemann wurde gewählt:
einstimmig, keine Gegenstimmen, eine Enthaltung
- **Wahl für das Amt des Vorsitzenden**
Herr Höhns wurde gewählt:
einstimmig, keine Gegenstimmen, eine Enthaltung

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

TOP 9

Diskussion, Fragen, Anregungen

Zunächst übernahm der neue Vorstand seine Aufgaben.

Der neue Vorsitzende, Herr Karsten Höhns würdigte die Arbeit der ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder, der Herren Mollnau, Bender und Wangler und überreichte Erinnerungsgaben zum Abschied. Herr Mollnau wurde zum Ehrenmitglied ernannt und

erhielt dazu eine Urkunde.

TOP 10

Verschiedenes

Worte zum Abschied von Herrn Mollnau

Herr Mollnau bedankte sich für die Abschiedsworte und Gaben des Vorstands. Dann sprach er über seine ehrenamtliche Arbeit als Vorsitzender des Bürgervereins und ließ wissen, wieviel Freude ihm die Aufgabe für den Verein und für den Stadtteil Isernhagen-Süd neben aller Arbeit auch gebracht hat.

Dabei würdigte er auch die Arbeit von Vorstand und Beirat.

Beseitigung von Pferdemist auf den Straßen

Aus der Versammlung wurden die Hinterlassenschaften von Pferden auf den Straßen angesprochen und angeregt, ähnlich wie für Hunde die Hundekottüten-Spender etwas für den Pferdemist zu unternehmen.

Aktion Hannover ist putzmunter

Am Samstag, den 21. März 2015 von 9:00 bis 14:00 Uhr ist die ganze Stadt wieder auf den Beinen. Für ein noch schöneres Hannover! Ob zusammen mit den Nachbarn, dem Verein, mit Freundinnen und Freunden oder als Familienaktion.

Der Vorstand rief die Bürger von Isernhagen-Süd auf in ihrem Umfeld an dieser Aktion teilzunehmen.

Der Bürgerverein stellt sicher, dass im Geschäft Papermoon Sammelsäcke und Handschuhe vorrätig sind.

Hannover, 12.03.2015

Hufnagl
(Schriftführer)

Höhns
(Vorsitzender)

Anlage zum Protokoll Jahreshauptversammlung 2015 Bürgerverein Isernhagen-Süd e.V.

Übersicht Finanzkonten

	2014	2014
Sparkasse – Girokonto	5330,73 €	5013,28 €
Sparkasse – Sparbuch	2664,43 €	2667,44 €
Barkasse	23,00 €	23,00 €
Verbindlichkeiten	-141,61 €	-344,40 €
	7876,55 €	7359,32 €

Minder-Einnahmen: -517,23 €



Ausgaben 2014

Rundschreiben	408,05 €
Austragen, Flyer	45,00 €
Hundekot-Tüten, -Box, -Schilder	749,48 €
Versicherungen, Beiträge	402,92 €
Wegweiser	2812,53 €
Internet-Gebühr	122,76 €
Spende (Umwelt und Stadtgrün)	200,00 €
Büromaterial und Porto	628,47 €
Sonstige Ausgaben	233,89 €
Kosten Geldverkehr	72,86 €
	5675,96 €



Einnahmen 2014

Beiträge, laufendes Jahr	4826,72 €
Beiträge, Rückstände	40,00 €
Beiträge, Vorauszahlungen	160,00 €
Spenden	120,00 €
Zinsen	3,01 €
Sonstige Einnahmen	9,00 €
	5158,73 €

